

Sehr seltsam!

Beitrag von „Doris“ vom 31. Juli 2004 16:23

Hallo,

als Mutter kann ich den Unmut vieler Lehrer sehr gut verstehen.

Ich weiß, dass der Job nicht einfach ist und am Nachmittag hat man auch als Lehrer etwas zu tun.

Hier in RLP fallen auch viele Stunden aus. Lehrer sind oft aus Frust und Überforderung krank, was ich angesichts mancher Missstände verstehen kann.

Wieso müssen z.B. Lehrer Fächer unterrichten, die sie nicht studiert haben ? Dies merkt man deutlich, wenn der Unterricht darin besteht, dass das Buch ganz einfach abgeschrieben wird.

Das habe ich in Klasse 5 bei meiner Tochter in zwei Fächern erleben müssen. Wenn das alles ist, dann kann ich auch Biologie und Erdkunde unterrichten. So kann doch kein verantwortungsbewusster Unterricht stattfinden.

Ich habe verglichen. Bei den entsprechenden Themen wurden Bucheinträge und Zeichnungen nur ins Heft übertragen. Die Kinder wurden gar nicht angeregt, selbst etwas an Infos zu sammeln, sich selbst Hefteinträge zu gestalten ect..

Da wäre ich kreativer gewesen und ich habe auch schon unterrichtet, zwar als Ausbilder in Erster Hilfe, aber da hat man es auch mit Jugendlichen zu tun. Es ist erschreckend, welche Wissenslücken gerade in Biologie bei angehenden Abiturienten vorhanden sind. Der Stoff der "Führerscheinkurse" ist der der Klassen 5-7.

Ich musste zum Glück keine Leistungsnachweise verlangen, aber musste mich immer überzeugen, dass zumindest die Übungen klappen. Leider kann ich dies aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr tun.

Wir dürfen uns alle nicht wundern, wenn die Wissenslücken immer größer werden. Da können selbst die engagiertesten Lehrer nichts ändern, die reiben sich auf. Engagement wird doch zu dem oft im Keim ersticken.

Mir fehlen Daten, wie viele Lehrer in einzelnen Bundesländern fehlen, um wirklich guten Unterricht zu leisten, d.h. jeder Lehrer unterrichtet das, was sein Studienfach bzw. sein Schwerpunkt war und es werden keine Stunden gestrichen.

Aber zum Thema Bayern und Frau Hohlmaier:

Wieso lässt eigentlich Frau Hohlmaier ihre eigenen Kinder nicht im staatlichen Schulsystem unterrichten (die sollen angeblich auf der Waldorfschule sein)?

Doris